



Albert Schweitzer

Ehrfurcht vor dem Leben

Dr.med. Stefan Walther

Menschlichkeit suchen und leben



Biographie

15.1.1875 : Geboren in Kaysersberg

1896 : Entschluss sich ab dem 30 Lj. dem direkten menschlichen Dienen zu widmen

1899/1900 : Doktor der Philosophie und Theologie

1912 : Doktor der Medizin

1912 : Heirat mit Helene Bresslau

1913 : Gründung des Spitals in Lambaréné / Gabun

1915 : Formulierung der Ehtik der 'Ehrfurcht vor dem Leben'

1919 : Geburt von Tochter Rhena

1923 : Veröffentlichung der 'Kulturphilosophie'

1954 : Friedensnobelpreis

4.9.1965 : Gestorben in Lambaréné



Ehrfurcht vor dem Leben

**Ich bin Leben, das leben will,
inmitten von Leben, das leben will**

Gut ist : Leben erhalten, Leben fördern,
entwickelbares Leben auf seinen
höchsten Wert zu bringen.

Böse ist: Leben vernichten, Leben schädigen,
entwickelbares Leben niederhalten.



Ehrfurcht vor dem Leben

Ich bin Leben, das leben will,
inmitten von Leben, das leben will

Gott ist das unendliche Leben.

Aus Ehrfurcht zu dem
unbegreiflich Unendlichen und Lebendigen,
das wir Gott nennen...



Ehrfurcht vor dem Leben

Kultur ist Fortschritt,
materieller und geistiger Fortschritt.

Kultur verwirklicht sich in der
Herrschaft der Vernunft über die Naturkräfte
und in der
Herrschaft der Vernunft über die
menschlichen Gesinnungen.

Welcher der beiden Fortschritte
ist der Wesentliche ?



Ehrfurcht vor dem Leben

Der ethische Fortschritt ist
das Wesentliche und das Eindeutige,
der materielle das weniger Wesentliche und
das Zweifelhafte in der Kulturentwicklung.

Alle Fortschritte des Wissens und Könnens
wirken sich zuletzt verhängnisvoll aus,
wenn wir nicht durch entsprechenden Fortschritt
unserer Geistigkeit
Gewalt über sie behalten.



Ehrfurcht vor dem Leben

Ich bin Leben, das leben will,
inmitten von Leben, das leben will

Gut ist : Leben erhalten, Leben fördern,
entwickelbares Leben auf seinen
höchsten Wert zu bringen.

Böse ist: Leben vernichten, Leben schädigen,
entwickelbares Leben niederhalten.



Ehrfurcht vor dem Leben

Ich bin Leben, das leben will,
inmitten von Leben, das leben will

Wahrhaft ethisch ist der Mensch nur,
wenn er der Nötigung gehorcht,
allem Leben, dem er beistehen kann,
zu helfen, und sich scheut,
irgendetwas Lebendigem Schaden zu tun.



Gut ist : Leben erhalten, Leben fördern,
entwickelbares Leben auf seinen
höchsten Wert zu bringen.

Dem aber, was in meinen Bereich kommt
und was meiner Bedarf, mich hingebend,
verwirkliche ich die geistige, innerliche Hingebung
an das unendliche Sein
und gebe meiner armen Existenz
damit Sinn und Reichtum.

Hingebung an Leben
aus Ehrfurcht vor dem Leben.



Böse ist:

Leben vernichten, Leben schädigen,
entwickelbares Leben niederhalten.

Daß wir Tod und Leid über ein
anderes Wesen nur bringen dürfen,
wenn eine unentrinnbare Notwendigkeit dafür
vorliegt, und daß wir alle das Grausige empfinden
müssen, das darin liegt,
daß wir aus Gedankenlosigkeit
leiden machen und töten.



Ehrfurcht vor dem Leben

Ich bin Leben, das leben will,
inmitten von Leben, das leben will

Von Fall zu Fall und aus dem
tiefsten Gefühl der Verantwortung heraus
habe ich den Entscheid zu treffen,
wie viel ich von meinem Leben behalten darf
und wie viel ich davon zur Erhaltung
und Förderung von anderem Leben
dahingeben muß.



Wir alle müssen darauf vorbereitet sein,
dass das Leben uns den Glauben an
das Gute und Wahre und die
Begeisterung dafür nehmen will.

Aber wir brauchen sie ihm nicht preiszugeben.
Daß die Ideale, wenn sie sich mit der Wirklichkeit
auseinandersetzen, gewöhnlich von den Tatsachen
erdrückt werden, bedeutet nicht, daß sie von
vornherein vor den Tatsachen zu kapitulieren haben,
sondern nur, daß
unsere Ideale nicht stark genug sind.

Wachset in eure Ideale hinein,
daß die Realität sie euch nicht nehmen kann.



So sehr mich das Problem des
Elends in der Welt beschäftigte,
so verlor ich mich doch nie
in Grübeln darüber,
sondern hielt mich an den Gedanken,
daß jedem von uns verliehen sei,
etwas von diesem Elend
zum Aufhören zu bringen.

Aus meinem Leben und Denken, 1931



Danke !!!!

